

Jahresbericht der Vorschule 2023

Die iThemba Labantu Pre-school besteht aus zwei Gruppen, die 4- bis 5-Jährigen und die 6-jährigen. Das Personal besteht aus einem Schulleiter/Lehrer für die Klasse R, einem Lehrer für die 4- bis 5-Jährigen (Pre-Grade R) und einem Assistenten. Die Kinder erhalten über den Tag verteilt mehrere Mahlzeiten und werden intensiv gefördert. Die Ausbildung erfolgt nach einem eigenen Lehrplan für die Jüngsten und die Kinder aus dem Grade R werden nach den Vorgaben des Bildungsministeriums unterrichtet

Leider konnten wir den Raum für die 3-jährigen Kinder in 2023 immer noch nicht eröffnen, da die Behörden noch nicht mitspielen.

Da die Entwicklung der Kinder in dem Alter extrem wichtig ist, wurden neben dem Schulunterricht wieder eine Vielzahl von Aktivitäten unternommen. Hierzu gehörten:

- Schwimmunterricht
- Alle 2 Wochen Ausflüge zum Leseunterricht in die Brown Farm Library
- Feiern zum Valentinstag mit Bastelaktivitäten
- Ausflug in den Greenpoint Park mit vielfältigen Aktivitäten
- Geburtstage werden für die Kinder immer besonders gefeiert
- Karrieretag, an dem sich die Kinder mit Ihrem Wunschjob identifizieren konnten
- „Tag des Kulturerbes“ bei dem sich die Kinder traditionell gekleidet haben
- Ausflug in das Südafrika Museum, um die einheimische Tier- und Pflanzenwelt kennenzulernen



In 2023 konnten auch wieder viele Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Kinder, Eltern und Lehrer absolviert werden. Hierzu gehörten:

- Schulung Little Stars, damit die Lehrkräfte die Kinder noch besser unterrichten können
- Brandschutz und Sicherheitsunterricht durch die Feuerwehr, da Feuer ein großes Problem in den Townships darstellen

Ein besonderes Highlight für die Kinder ist in jedem Jahr die Graduation Feier, bei dem die Kinder aus der R-Klasse, die den Kindergarten verlassen eine tolle Veranstaltung haben, die



von Ihnen selbst vorbereitet wird. Auch die Eltern waren anwesend und es gab zu essen und zu trinken.



Aftercare report 2023

Das akademische Nachbetreuungsprogramm ist ein Programm, das die Lernenden dabei unterstützt, ihre Hausaufgaben, Projekte und Aufgaben zu erledigen. Im Rahmen des Nachbetreuungsprogramms werden die Kinder in die Schule gebracht, wo sie ein gesundes Mittagessen erhalten und bei den Hausaufgaben unterstützt werden. Außerdem erhalten sie eine Schuluniform und Schulmaterial. Nach der Hausaufgabenbetreuung können sie an den Nachmittagsprogrammen teilnehmen, die aus Sport, Kunst und Lebenskunde bestehen. Sie haben auch Zugang zu psychosozialen Unterstützungsdiensten, die sie bei den Schwierigkeiten des täglichen Lebens unterstützen



Täglich sind wir mit den Herausforderungen des Umfelds im Township konfrontiert.

- Hoher Alkohol- und Drogenkonsum
- Gewalt in der Familie und im Township
- Überfälle
- Familiäre Instabilität – häufig ist das älteste Geschwisterkind das Familienoberhaupt, da die Eltern diese Rolle nicht wahrnehmen können oder wollen
- hohe Arbeitslosenquote, die dazu führt, dass die Familien sich nicht ernähren können und ihren Ausweg in Drogenkonsum und Gewalt suchen
- ungewollte Schwangerschaften
- Schulisches Umfeld, da in den öffentlichen Schulen oft mehr als 60 Lernende je Klasse unterrichtet werden. Daher werden wir zukünftig alle Schüler*innen bis zum Ende der 9. Klasse bei uns im Zentrum unterrichten

Jahresreport Sozialarbeit 2023



In der Sozialarbeit arbeiten wir mit Kindern und Jugendlichen unterschiedlichen Alters, aus verschiedenen Ländern und mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen. Die meisten der Lernenden erleben täglich häusliche Gewalt, Drogenmissbrauch, sexuelle Übergriffe, Verlust und Gruppendruck. Das Township, in dem sich unser Zentrum befindet, ist durch Armut, Gewalt und eine hohe Kriminalitätsrate gekennzeichnet, was zu Arbeitslosigkeit und Schulabbruch führt.

Morgenklasse

Sie besteht aus Schülern, die von ihren Eltern vernachlässigt wurden und aus Verhältnissen stammen, in denen Drogenmissbrauch und häusliche Gewalt sehr verbreitet sind. Unsere Aufgabe ist es, als Mutterfigur da zu sein und durch Spiele dafür zu sorgen, dass sie eine Plattform haben, um mit ihren Gefühlen umzugehen (Spieltherapie). Die Intervention zielt darauf ab, ihre Wut abzubauen und ihre Emotionen zu stabilisieren. Bei den Kindern der Morgenklasse helfen wir bei der Nachregistrierung von Schüler*innen, die ihre Geburtsurkunde aus verschiedenen Gründen nicht rechtzeitig erhalten haben und an das Innenministerium verwiesen werden müssen.

Abschlussklassen

Das Ziel ist es, die Schüler, die die 12. Klasse abgeschlossen haben, dabei zu unterstützen, sich für eine höhere Ausbildung zu bewerben. Einige haben sich beim Collage of Cape Town beworben und warten noch auf das Ergebnis des Bewerbungsverfahrens. Es ist vorteilhaft, weil es den NCV für diejenigen Schüler anbietet, die kein nationales Zertifikat haben. Die meisten von ihnen werden am Crawford College unterrichtet, aber auch am Gugulethu-Campus.

Lebensfähigkeiten

Wir vermitteln den Kindern und Jugendlichen eine große Anzahl von Lebenskompetenzen, die nach Alter gestaffelt sind. Hierzu gehören unter anderem:

- Hygiene
- Verlust/Trauer
- Werte
- soziales Verhalten
- körperliche und sexualisierte Gewalt
- Diversität
- Gefahren durch Drogenmissbrauch

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Wir arbeiten mit anderen Organisationen, wie SANCA, Rape Crisis, Amandla und Beautiful Gate zusammen, um bei Bedarf weitere Unterstützung zu erhalten. Auch mit dem Ministerium für soziale Entwicklung gibt es eine enge Zusammenarbeit.

Aufgrund der prekären Verhältnisse im Township ist der Beratungsbedarf der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sehr groß und erstreckt sich auf das ganze Jahr. Die Erfolge, die wir erzielen und das positive Feedback durch alle Beteiligten bestärkt uns in unserem Engagement und der Wichtigkeit der Arbeit.

Jahresbericht Sport 2023

Der Sportbereich ist seit jeher sehr wichtig, denn er erlaubt es uns, die Kinder und Jugendlichen von der Straße zu holen und ihnen positive Werte wie Teamfähigkeit und Engagement zu vermitteln.

Inzwischen haben wir 9 Trainer unter der Leitung des Sportkoordinators Steve Jacobs und über 160 Kinder und Jugendliche, die regelmäßig am Training und den Wettkämpfen teilnehmen.

Der Trainingsplan ist obligatorisch und bietet werktags von 16:00 bis 19:00 Uhr ein volles Programm.

Nach dem Training erhalten die Kinder eine Mahlzeit, bevor sie das Gemeindezentrum verlassen. Darüber hinaus gibt es auch spezielle Programme für die Kinder, die beim Lernen oder im sozialen Bereich Nachholbedarf haben.

In 2023 konnte auch die neue Fußballhalle eingeweiht werden, so dass alle Teilnehmenden jetzt unabhängig vom Wetter ihren Sport ausüben können. Die Halle wird genutzt, um viele technische Abläufe und die Fitness zu verbessern.

Die Reparatur und Renovierung des Hauptsportplatzes war ebenfalls ein großer Gewinn, denn in der Vergangenheit stand bei Regen die Hälfte des Platzes unter Wasser, und konnte so nicht bespielt werden.

Auch in 2023 hatten wir in der Sportabteilung ein volles Programm. Die folgenden Turniere fanden statt:

- iThemba Labantu Festival Turnier (Netball für U8 und U10)
- Philip Lahm Cup (Fussball für U18)
- Cup of dreams (Mädchen aller Altersklassen)
- iThemba Labantu Cup (Kinder unter 12 Jahren)
- Viele Freundschaftsspiele und Turniere in und außerhalb von Philippi



Sport Awards

Die Sports Awards sind für die Kinder immer etwas ganz Besonderes. Alle erhalten ein Zertifikat dafür, dass sie das ganze Jahr regelmäßig an den jeweiligen Programmen teilgenommen haben. Auf diese Auszeichnung sind sie sehr stolz. Zudem werden auch einzelne Spieler mit kleinen Trophäen ausgezeichnet. Diese gibt es nicht nur für besondere sportliche Leistungen; auch Charakterstärken wie Sozialverhalten und Disziplin werden anerkannt.

Hausaufgabenhilfe

In diesem Jahr konnte endlich wieder mit dem Hausaufgabenprogramm begonnen werden. Die externen U12 Kinder kommen um 14:45 Uhr direkt von der Schule ins Center, wo sie ein Mittagessen erhalten. Anschließend wird ihnen für eine Stunde mit ihren Schularbeiten geholfen.

Ferienprogramm

Mehr als 350 Kinder aus den unterschiedlichen Bereichen iThemba Labantu's haben in den März-, Juli- und Oktoberschulferien an unserem Ferienprogramm teilgenommen, welches täglich von von 10 bis 16 Uhr stattfand. Es wurde gebastelt, getanzt und Theater gespielt und Sport getrieben. Ein besonderer Höhepunkt waren wie immer die Ausflüge, da die Kinder das Township sonst kaum verlassen. Die Kids entspannten sich am Strand und tobten sich im Greenpoint Park aus. Beim Wandern genossen sie es in der Natur zu sein. Zudem besuchten sie das Naturkundemuseum und lernten im Jüdischen Museum mehr über eine andere Kultur.

Ausflüge

Neben dem Ferienprogramm unternahmen wir über das Jahr verteilt zahlreiche Ausflüge. Neben Wandern und Training am Strand, war der Ausflug zu einem professionellen Fußballspiel ein besonderes Erlebnis.

Weiterbildung

Die Trainer haben die Möglichkeit an Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen und nutzen dieses sehr gerne und regelmäßig.

Auch in 2024 werden wir wieder Vollgas geben, um die Entwicklung der Kinder durch Sport zu fördern und zu unterstützen.

Jahresbericht Kunstabteilung 2023

Die Kunstabteilung hat in diesem Jahr mehr als 130 Kinder aus zuvor benachteiligten Familien aufgenommen, die von hoher Arbeitslosigkeit, Kriminalität, Armut, Teenagerschwangerschaften, Drogen- und Drogenmissbrauch geprägt sind.

Wir bieten Vormittagsunterricht, Theater-, Musik- und Tanzunterricht für die Klassen O und R. Der Kunstunterricht beginnt gleichzeitig nach der Schule, wenn die Schüler von ihren Schulen zurückkommen. Sie essen vor dem Kunstunterricht, um sich für die jeweilige Kunstform zu stärken. Der Kunstunterricht findet wochentags von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr statt. An den Wochenenden besuchen die Schüler den ihnen zugewiesenen Kunstunterricht.

Die folgenden Angebote können die Kinder und Jugendlichen nutzen:

- Musikunterricht: indigene Instrumente, Marimba, Blechbläser, Jazz und Chor.
- Tanz: indigene Tänze, Gumboot, Hip-Hop, Amapiano und zeitgenössischer Tanz
- Schauspiel und körperliches Theater
- Poesie (erzählerische Poesie, dramatische Poesie, Lyrik)

Hierdurch sollen für die Kinder und Jugendlichen vor allem folgendes erreicht werden:

- Selbstdarstellung und Umgang mit Gefühlen
- Stärkung des Selbstvertrauens und des Selbstwertgefühls
- Entwicklung der Feinmotorik
- Geduld
- Konzentrationsfähigkeit
- Planung und Voraussicht
- Organisatorische Fähigkeiten
- Stressreduzierung
- Aufbau sozialer Netzwerke
- Verbessert Ihren Lebenslauf für die Universität und Ihre Chancen auf einen Arbeitsplatz

Die hohe Qualität unserer Angebote wird immer wieder deutlich an den vielen Preisen, die unsere Lernenden erhalten. Hierzu zählten:

Unsere Marimba-Senioren haben den 1. Preis als bestes afrikanisches Musikensemble der Stellebosch Universität gewonnen.

Senior Drama - Palesa wurde bester Nebendarsteller - Zabalaza Festival

Senior Tänzer - 1. Platz, beste afrikanische Tänzer - Guga S'thebe

College of Magic - Sikelelwa Ndenetya und Someleze gewannen den 1. und 2. Preis

Zu den weiteren Höhepunkten in diesem Jahr gehörten Auftritte auf der ganz großen Bühne



bei der Eröffnungs- und Abschlussfeier der Netball-Weltmeisterschaft.

Partnerschaften

Universität von Kapstadt (Musikwissenschaft)

Das Unterrichtsangebot umfasst afrikanische und eurozentrische Musik, z. B. afrikanische Trommeln und Gitarre, Klavierunterricht, Gesang und Chormusik. Wir machen unsere Schüler auch mit verschiedenen einheimischen Instrumenten wie Umrhubhe, Imbira/Nyunganyunga und uhadi bekannt. Außerdem werden sie unterrichtet in Notenlesen und Kreativität

Dance for all

Unsere Schüler werden in zahlreichen Tanztechniken wie Ballett, zeitgenössischem Tanz, kreativem Tanz, Hip Hop und Tanzfusion unterrichtet. Unsere Schüler werden jeden Samstagvormittag zum Unterricht gebracht.

Hochschule für Magie

Das College of Magic macht unsere Kinder mit der Welt der Wunder- und Tricktechniken vertraut. Diese Techniken sind für ihre Entwicklung und die Erforschung ihrer Fähigkeit, Bühnenauftritte zu verstehen, unerlässlich. Der Unterricht findet jeden Samstag statt und die Schüler besuchen das College of Magic, um die Welt der Wunder und Tricks zu entdecken und zu erforschen. Das College vermittelt magische Fähigkeiten und Techniken, die unsere Kinder ermutigen, über ihre eigenen Grenzen hinauszuschauen.

Aufführungen und Teilnahmen

Unsere Lernenden hatten das Privileg, auf internationalen Bühnen zu stehen und mit internationalen und nationalen Kunstschaaffenden aufzutreten, darunter die folgenden:

- UCT-Einsatzprogramm
- Karneval von Kapstadt
- Veranstaltung zum Tag der Menschenrechte
- Feierlichkeiten zum Frauentag
- Netball-Weltmeisterschaft
- Zabalaza-Festival
- DCAS-Tanzfestival
- Jugendtag-Feier
- Grüner Punkt-Park

- Surf Spaziergang
- DCAS Tanz-Camp

Ausflüge

In diesem Jahr hatten wir dankenswerterweise die Möglichkeit, unsere Schüler auf verschiedene Ausflüge und Exkursionen mitzunehmen. Unsere Schüler haben an den folgenden Ausflügen teilgenommen:

- Green Point Park
- Camps Bay Strand
- Sea Point Pavillon
- Cecilia-Wald-Wanderung
- Aufenthalt am Meer
- Langer Marsch in die Freiheit

Jahresbericht Boys Club 2023



Im Boysclub haben Jungen im Teenageralter einen sicheren Ort, an dem sie altersrelevante Themen besprechen können und ein sicheres Umfeld haben. Dazu gehören:

- Verantwortlichkeiten
- Liebesleben
- Finanzielle Unabhängigkeit
- Sex und Schutzmaßnahmen
- Andere respektieren
- Vermeiden von Drogen und Alkohol
- Bildung
- Geschlechtsspezifische Gewalt

Die Jungen sind in dem Township einer Vielzahl von Problemen ausgesetzt. Neben der Gewalt und Drogen gehören hierzu vielfach auch familiäre Situationen. Wir suchen immer wieder nach Lösungen für spezifische oder allgemeine Probleme. So haben wir den Jungen beigebracht, zu Hause einfache Mahlzeiten zuzubereiten und dadurch dort zu unterstützen, was im Land überhaupt nicht selbstverständlich ist.

Auch wenn man es in einer patriarchalischen Gesellschaft wie in Südafrika kaum vermutet, so haben doch männliche Jugendliche häufig Probleme mit Ihrem Erwachsenwerden und es ist schwierig für sie ihre Rolle zu finden, denn die Väter fallen als Vorbilder häufig aus oder sind nicht vorhanden. Auch hier unterstützen wir mit einer Vielzahl von Gesprächsangeboten und Freizeitaktivitäten. Hierdurch haben sie die Möglichkeit, sich zu selbstbewussten und verantwortungsbewussten Menschen zu entwickeln.

Jahresbericht Chor 2023



Der Chor nimmt inzwischen eine zentrale Stellung in unserem Gemeindeleben ein. Mehr als 50 Kinder werden hier musikalisch unterrichtet.

Sie haben neue Lieder gelernt und wurden dabei am Klavier begleitet. Zusätzlich hatten sie die Möglichkeit am Kunstunterricht der Universität von Kapstadt teilzunehmen.

Die Lernenden haben 8 verschiedene Musikrichtungen kennen gelernt und zwar traditionelle Musik, Gospelmusik, Acapella, Maskhandi, Amagwijo, zeitgenössische Musik und Internationale Musik

Das Ziel ist es, die Stimme zu kontrollieren und den Klang zu reduzieren. Außerdem werden die Kinder und Jugendlichen durch Auftritte selbstbewusster und lernen in der Gruppe mit anderen Personen zu agieren.

Im nächsten Jahr soll der Chor weiter ausgebaut werden und neue Lieder einstudiert werden. Auch die Anzahl der Auftritte soll weiter steigen.

Jahresreport Bibliothek 2023



Die Bibliothekarin von iThemba Labantu arbeitet seit der Eröffnung der Bibliothek im Februar 2022 dort.

Lesen ist für die Kinder extrem wichtig, weil sie so dem Alltag entkommen können, aber natürlich auch für den weiteren Lebenslauf lernen können. Alle Kinder und Jugendlichen

kommen regelmäßig in die Bibliothek. Kleineren Kindern wird vorgelesen oder sie erfreuen sich an den Bilderbüchern, die älteren kommen selbständig, um Ihre Lesefähigkeiten zu verbessern. Die Bücher können aber auch mit nach Hause genommen werden, so dass die Kinder auch dort lesen oder sich vorlesen lassen können.



JAHRESBERICHT 2023

In diesem Jahr hat unsere Schule einen wichtigen Meilenstein erreicht. Mit der Eröffnung unserer Klasse 7 haben wir den gesamten Grundschulzyklus von Klasse 1 bis 7 abgeschlossen. Unser Ziel, eine Grundschule in unserem Gemeindezentrum in Philippi zu eröffnen, haben wir offiziell erreicht! In den ersten Jahren haben wir unsere Schule ohne Zuschüsse betrieben und waren auf Schulgebühren und Spendengelder angewiesen. Im Jahr 2021 erhielten wir einen Zuschuss vom Bildungsministerium.



Dank des Zuschusses und der anhaltenden Unterstützung durch unsere Spenderfamilie in Deutschland haben wir dieses Jahr finanziell gut abgeschlossen. Unsere Schule wächst weiter in Bezug auf Infrastruktur und Ressourcen, wobei die neue Bibliothek und die überdachte Sporthalle die Highlights des Jahres 2023 sind. In den Jahren seit 2017 hat sich die Sicherheitslage in Philippi verschlechtert, da die steigende Arbeitslosigkeit zu mehr Kriminalität und Bandenaktivitäten in der Gegend geführt hat. Dies ist zwar eine Herausforderung für das Leben unserer Schule, unterstreicht aber, wie wichtig unsere Schule ist, ein besonderer Ort mit guten Ressourcen und liebevollem Personal, an dem Kinder vor Angst und Furcht geschützt sind und glücklich werden und aufblühen können.

Neue Mitarbeiter in 2023

Das Jahr begann mit der Aufnahme neuer Mitarbeiter: Frau Seitiso Mogotsi (Klasse 7 und 6 Englisch, Klasse 7 Geschichte, Geographie und Design und Technik, Klasse 6 Naturwissenschaften) und Frau Belinda Sibozo (Klasse 7 Mathe, Naturwissenschaften und Lebenskunde). Leider hat unsere neue Kunstlehrerin ihren Vertrag vor Ende Januar gekündigt. Es ist nicht das erste Mal, dass eine Lehrerin ihren Vertrag innerhalb weniger Tage nach ihrer Ankunft kündigt. Dies unterstreicht die bedauerliche Tendenz innerhalb des Berufsstandes, sich auch nach der Annahme einer Stelle alle Optionen offen zu halten. Das Fehlen eines Kunstlehrers stellte eine Lücke dar, die auf folgende Weise ergänzt wurde: In Term 1 und 2 unterrichtete Hedley Twidle (ein Englischdozent an der UCT) eine Reihe von Gesangsworkshops für Schüler der Mittelstufe. Sie lernten, wie man Noten liest und schreibt. In Term 3 unterrichtete ein professioneller Illustrator namens Luis Tolosana eine Reihe von Workshops über Comics und Cartoon-Kunst. Und schließlich, im 4. Schuljahr Sharon Martin, eine Kunstlehrerin mit 30 Jahren Erfahrung.

Sommer

Zu Beginn des Schuljahres haben wir die Zeugnisse für das Jahr 2022 ausgehändigt. Wir waren nicht in der Lage, die Zeugnisse am Ende des letzten Jahres auszugeben, da viele Schüler nicht mehr da waren. (Mehrere Eltern ziehen es vor, nicht für den Transport zur Schule zu zahlen, da sie es nicht für nötig halten, dass die Kinder in der Schule sind, sobald die Prüfungen abgeschlossen sind – das



bereitet uns immer wieder große Kopfschmerzen). Ende Januar fuhren die Klassen 5 und 6 in ein Lager. Diese beiden Gruppen zelten jedes Jahr auf dem Kirchengelände der Lutherischen Kirche in Wetton. Tagsüber machen sie Ausflüge in und um die Stadt - Wanderungen auf dem Tafelberg, Akrobatik in Hout Bay, Bootsfahrten und Rollschuhlaufen an der Hafenpromenade, Strandausflüge in Muizenberg. Die Camps haben viel Spaß gemacht und waren eine gute Gelegenheit für die Lehrerinnen und Lehrer, sich mit ihren Schülerinnen und Schülern zu verbinden.



Term 1 ist ein Sommersemester mit Möglichkeiten im Freien. Wir genossen viele Ausflüge zum Strand sowie Nachmittage mit Leichtathletik und Netzbball.

Unterstützung beim Lernen

Unser Lernunterstützungsprogramm trat gegen Ende des Schuljahres in Kraft, als wir auf der Grundlage der ersten Beurteilungsrunden den Bedarf der "schwachen" Schüler festgestellt

haben. In diesem Jahr haben wir beschlossen, mehr Zeit für die Lernunterstützung zur Verfügung zu stellen, indem wir Samstagsunterricht für Mathe und Englisch eingeführt haben. Die Lehrer nahmen im Wechsel teil, wobei jeder einmal im Schuljahr an der Reihe war. Der Unterricht an einem Samstag bot den Schülern mehr Zeit und Energie als das vorherige System mit 45-minütigen Sitzungen am Ende eines langen Tages in der Mitte der Woche. Ein zusätzlicher Vorteil war die Bereitstellung von Snacks und Obst, was die Lernenden motivierte, am Wochenende zur Schule zu gehen.

Vor den Halbjahresprüfungen veranstalteten wir eine schulweite Aktion zum Einmaleins. Zwei Wochen lang nahmen alle Schülerinnen und Schüler an Wettbewerben, Liedern und Geschichten teil, die sich um das Einmaleins drehten. Ziel der Aktion war es, die Bedeutung des Auswendiglernens des Einmaleins zu unterstreichen. Als es im Mai und Juni regnete, nutzten wir eine neue Ressource: die überdachte Sporthalle auf der Rückseite des Zentrums

(siehe Bild unten). Dank der Spenden von Themba Labantu e.V. haben wir einen Kunstrasenplatz und ein geräumiges, wetterfestes Dach. So können unsere Kinder bei jedem Wetter Sport treiben und auch bei Regen die Pausen und den Unterricht im Freien genießen.

In den Wintermonaten verschlechterte sich die Sicherheitslage in Philippi. Ein Streit zwischen Taxibossen über Routen führte zu einer Reihe von Schießereien vor der Schule. Daraufhin kam es zu einem Taxistreik. Die Streikenden drohten mit Gewalt gegen Personen, die mit anderen Mitteln zur Arbeit fahren wollten (z. B. mit einem Privatfahrzeug oder einem Bus).



Der Streik führte dazu, dass wir die Schule eine Woche lang schließen mussten. Dies setzte uns unter Druck, den verpassten Unterricht nachzuholen. Die Ereignisse des Streiks waren für viele Menschen traumatisch, denn Lehrkräfte und Schüler wurden Zeugen von zwei tödlichen Schießereien.



Wir haben uns zusätzlich zu unseren örtlichen Beratern Sophia und Zanele um einen Beratungsdienst bemüht. Eine in Wynberg ansässige Organisation namens Arise! führte im dritten und vierten Semester eine Reihe von Gruppenberatungen für Schüler der Klassen 1 und 2 durch.

Mandela Woche

Aufgrund des Streiks wurde unsere Mandela-Woche auf August verschoben. Bei der Mandela-Woche handelt es sich um ein Konzept von Diensten, die von Kindern für lokale Gemeinschaften erbracht werden, inspiriert durch das Leben und das Beispiel von Nelson Mandela.

Für unser Programm besuchte die Klasse 6 ein Altersheim in Gardens und sang für die Bewohner Xhosa-, Englisch- und Afrikaans-Lieder. Die Klasse 2 besuchte eine Feuerwehr in Mitchells Plain und führte ein Lied und einen Tanz auf. Sie bekamen eine Führung durch die Abteilung. Die Schüler der Klasse 7 führten drei Tage lang einen Leseaustausch durch und lasen jüngeren Schülern in ihren Klassenzimmern oder in der Bibliothek aus Büchern vor (**siehe Foto auf der vorherigen Seite**).



Frühjahrssemester und systemische Tests

Im dritten Semester haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 6 nationale Vergleichstests in Mathematik und Englisch geschrieben. Diese Tests werden im ganzen Land durchgeführt und bieten uns die Möglichkeit, unsere Fortschritte mit denen anderer südafrikanischer staatlicher Schulen zu vergleichen. Die Ergebnisse (siehe Tabelle unten) zeigen, dass unser Mathematikunterricht gut läuft. Ein großer

Teil des Erfolgs der ersten Jahre in Mathematik kann dem CPA-Unterrichtsansatz (konkreter-bildlicher-abstrakter Zyklus der Unterrichtsplanung) zugeschrieben werden, der auf Singapore Maths basiert. Leider sind unsere Englisch-Ergebnisse verbesserungsbedürftig. Unser Ziel sollte es sein, den Provinzdurchschnitt um 5 bis 10 % zu übertreffen. Die Gründe für unsere schlechten Englisch-Ergebnisse könnten folgende sein: zu wenig Lehrkräfte, die Englisch als Muttersprache sprechen; unzureichende Konzentration im Unterricht auf das Leseverständnis; zu wenig Konzentration auf das Sprechen der englischen Sprache in den frühen Entwicklungsjahren; unzureichendes Lesen zu Hause bei älteren Schülern. Unser Ziel muss es sein, Englisch im Jahr 2024 in den Mittelpunkt zu rücken. Das Lesen zum Vergnügen muss gefördert werden, ebenso wie die Ausbildung von Lehrern im Bereich des Leseverständnisses.

Systemische Tests Ergebnisse 2022 und 2023
(% der Kinder, die den Test bestehen)

2022			2023	
Klasse 3	iThemba Labantu Primary	Province	iThemba Labantu Primary	Province
Mathe	67%	41%	63%	42%
Englisch	41%	39%	39%	40%
Klasse 6				
Mathe	62%	42%	69%	41%
Englisch	55%	39%	39%	38%

Sommersemester: Schulabgänger und das Konzept der Mittelschule

Am Ende des Schuljahres hatten unsere Schüler der Klasse 7 die Möglichkeit, an der iThemba Labantu Middle School zu bleiben und diese im Jahr 2024 zu besuchen oder an eine andere Schule zu wechseln. Wir waren traurig, uns von sechs Schülern zu verabschieden, aber auch stolz, dass sie gute Schulen besuchen werden. Liyabona Dunga erhielt ein Vollstipendium für den Besuch der Oprah Winfrey Leadership Academy for Girls, einem von der Oprah Foundation finanzierten Internat in Rustenburg. Iman Malase erhielt einen Platz an der Goodhope Seminary School for Girls (in der Stadt). Simange Bakala und Oyintanda Silevana erhielten einen Platz an der Wynberg High School. Lubabalo Sondlo erhielt einen Platz an der Curro High School in Milnerton, und Junior Madiwa hat einen Platz an der Livingstone High School (Athlone).



Bevor sich das Jahr dem Ende zuneigte, fuhr diese Gruppe von Schülerinnen und Schülern nach Ostkap, um an einem von der Dutch African Conservation Foundation finanzierten Schulcamp zum Thema Safari teilzunehmen. Die Stiftung hat es sich zum Ziel gesetzt, unterhaltsame Camps anzubieten und gleichzeitig Naturschutz zu lehren und die Schüler mit Karrieremöglichkeiten im Naturschutz vertraut zu machen.

Das Jahr endete mit Prüfungen, Schulfotos und einem Markttag, der von der Mittelstufe veranstaltet wurde.

2023 war ein bemerkenswertes Jahr, in dem wir unseren Grundschulzyklus abgeschlossen haben. Wenn wir zurückblicken, wie wir 2017 mit nur einer Klasse begonnen haben, denke ich, dass wir alle stolz auf die Reise sein können, die wir gemacht haben, als Lernende, Lehrer, Eltern und Unterstützer in der Spendergemeinschaft! Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Wir sehen uns im Jahr 2024!



“Girls club” Bericht 2023



- **Was ist der “Girls club”**

Der “Girls Club” ist eine Gruppe von Mädchen, die aus unterschiedlichen Verhältnissen kommen und mit verschiedenen Herausforderungen im Leben konfrontiert sind.

- **Dinge, über die wir sprechen, wenn wir zusammen sind**

Wir sprechen über die Herausforderungen des Lebens, denen wir uns stellen müssen, und über die Traumata, die wir als Teenager und junge Erwachsene durchmachen, wie z. B.

- Drogen- und Alkoholmissbrauch
- Falsche Freunde
- Bildung und Ziele
- Disziplin und Einstellung
- Hygiene
- Liebe und Beziehungen

Als Leiterin eines Mädchenclubs versuche ich, ein Team aufzubauen, ein gesundes und respektvolles Team von jungen Mädchen, die Fehler machen, aber aus ihnen lernen, indem sie miteinander reden und ihre Meinungen oder Vorschläge ändern.

- **Was wir dieses Jahr getan und gelernt haben**

In diesem Jahr haben wir über Vergebung und Liebe gesprochen und darüber gelernt. Wir haben auch einige mentale und emotionale Aktivitäten durchgeführt. Jeden Freitag treffen sich die Mitglieder des Mädchenclubs von 14 bis 16 Uhr zu echten Gesprächen. Dies ist ein sicherer und glücklicher Ort für uns, an dem wir uns wohl und sicher fühlen und unsere Geheimnisse teilen können. Wir teilen sie mit niemandem, der nicht Mitglied ist - was in Vegas passiert ist, bleibt in Vegas. Wir haben auch einen Ausflug zu den Seapoint Pools gemacht, der uns geholfen hat, den Stress dieses Jahres abzubauen.

Morning class - Jahresbericht 2023



● Beschreibung

Die Morning class ist einer der einzigartigsten Kurse im iThemba Labantu Lutheran Community Centre. Geraldine Syster ist die Vormittagslehrerin und stammt aus der Heinz Park Community. Neun Kinder kommen aus Heinz Park und zwei Kinder aus der Philippi-Region. Eltern wenden sich an das Zentrum, um Hilfe und Unterstützung bei verspäteten Geburtsmeldungen zu erhalten, da ihre Kinder ohne Geburtsurkunde nicht zur Schule gehen können. Der Sozialarbeiter hilft beim Erwerb der Geburtsurkunde und bei sozialen Herausforderungen, während der Lehrer sie auf die Schule vorbereitet. Die Morning class läuft über einen Zeitraum von einem Jahr.

● Hintergrund

Die Kinder kommen aus den ärmsten Verhältnissen. Die meisten ihrer Eltern sind im Teufelskreis aus Drogenmissbrauch und Gangstertum gefangen. Sie sind arbeitslos und können ohne Geburtsurkunde nicht einmal Kindergeld bekommen. In der Gemeinde gibt es eine hohe Rate an Schulabbrechern, Tuberkulose-Kranken, HIV, Teenagerschwangerschaften, Drogenhöhlen und Shebeens. Die Gemeinde Heinz Park lebt in Angst, da in der Gemeinde jeden Tag geschossen und Leute getötet werden. Schulabbrecher im Alter von zehn Jahren schließen sich Banden an, in denen ihnen Drogen und Waffen in die Hand gegeben werden, dann müssen sie sich beweisen und selbst die Waffe nehmen und andere erschießen. Eltern gehen von Tür zu Tür, klopfen an und verkaufen ihre Haushaltsgegenstände oder ihre Kleidung, nur um sich selbst und ihre Drogengewohnheiten zu finanzieren. Junge Erwachsene sind frustriert, weil sie nicht arbeiten. Sie machen sich Sorgen darüber, woher sie das nächste Essen bekommen sollen, ohne in einen kriminellen oder Drogenkreislauf zu landen. Es gibt keine Anleitung oder Unterstützung für sie. In

unseren Gemeinden gibt es keine Ressourcen, auf die Familien zugreifen können, um Hilfe zu erhalten oder sich bei der Entscheidungsfindung beraten zu lassen. Kinder erleben die Unsichtbarkeit der Eltern. Mütter müssen auch der Vater im Haus sein und ihre Kinder alleine großziehen. Andere Mütter verlassen den Vater, verlassen das Haus aufgrund von Missbrauch, Drogen oder finanziellen Problemen. Die Mitarbeiter von iThemba Labatus tauschen sich regelmäßig mit den Eltern aus. Die Kinder der Vormittagsklasse erhalten an den Wochenenden Hausbesuche bei ihnen zu Hause. In der Morning class gibt es eine Whats-App-Gruppe für Eltern, in der Nachrichten oder Termine für häusliche Angelegenheiten kommuniziert werden.



● Spezielle Herausforderungen

Eines der Mädchen wurde von einem der Familie bekannten Jungen vergewaltigt. Ein Fall wurde eröffnet und wird noch untersucht. Sie wurde an einen sicheren Ort gebracht.

Eines der Kinder verlor sein Zuhause. Das ganze Haus ist niedergebrannt und die Familie hat alles verloren. Es waren sieben Kinder im Haus. Zum Glück wurde niemand verletzt, aber die Familie musste von vorne beginnen.

Einer der Jungen verlor seinen Vater und seinen Großvater, bei denen er wohnte. Beide wurden gemeinsam erschossen. Die Familie steht immer noch unter Schock und ist am Boden zerstört. Sie mussten aus Sicherheitsgründen das Gebiet verlassen, da es sich um einen Bandenvorfall handelte. Sie verstecken sich derzeit.

● Unterricht

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Bereitstellung einer ganzheitlichen Bildung mit Schwerpunkt auf Englisch und Afrikaans sowie der Sprach-, Lese- und Schreibkompetenzentwicklung als Vorbereitung auf die 1. Klasse. Den Kindern der Morning class werden außerdem Lebenskompetenzen, Kultur und Spiritualität beigebracht. Darüber hinaus sind diese folgenden Programme Teil ihres Lehrplans:

✧ Kunsthandwerk

Kinder beschäftigen sich mit Kunsthandwerk und sie verwenden dafür recyceltes Material.



✧ Theater

Miss Thandi kommt einmal die Woche, um mit den Kinder Theater zu spielen und den Kindern das Trommeln beizubringen.

✧ Sport

Der Trainer Sanele kommt einmal die Woche, nimmt die Kinder zum Fußballplatz, um dort mit ihnen zu trainieren.



✧ Life-skills

Ein Sozialarbeiter kommt einmal die Woche, um mit den Kindern Lebenskompetenzen zu trainieren.

✧ Schwimmen

Die Kinder der Morning class hatten Schwimmunterricht im Schwimmbad. Der Rettungsschwimmer vor Ort hat ihnen beigebracht, wie man schwimmt und wie man sich sicher verhält, wenn man in der Nähe von Wasser ist.

✧ Bibliothek

Jede zweite Woche gehen die Morning class und die Vorschule zusammen in die Bibliothek, wo ihnen Geschichten vorgelesen werden.



✧ Nalibali

Nalibali ist von der Bibliothek von Philippi und kommt zwei mal die Woche, um die Geschichten vorzulesen.

✧ Ausflüge

Im März wurde ein Ausflug zum Greenpoint Park gemacht.



Im November sind die Kinder zum iZiko Museum gegangen.



✧ Feuerwehrleute

Im Oktober haben Feuerwehrleute das Centre besucht. Sie haben den Kindern beigebracht, dass man nicht mit Feuer spielt und keine Feuerzeuge oder Streichhölzer in die Hand nimmt. Sie haben den Kindern die Notfalltelefonnummern beigebracht. Außerdem haben sie demonstriert, wie man die Feuerwehruniform anzieht. Die Kinder haben gelernt, wie sie sich bedecken und auf den Boden legen sollen, wenn ein Feuer ausbricht.



✧ Einschätzung

Die Kinder werden im 2. Semester das erste Mal bewertet. Im dritten Semester führen die Lehrer Beobachtungen und Bewertungen durch, um zu sehen, wie sie sich verbessert und Fortschritte gemacht haben. Die Lehrer sprechen mit den Eltern und beraten, wie sie ihr Kind zu Hause bei den Aktivitäten unterstützen können. Tatsächlich haben sich die Lernenden des Vormittagsunterrichts in ihrer frühkindlichen Entwicklung enorm verbessert und Fortschritte gemacht. Sie verfügen über solide Grundlagen in den Bereichen soziale, körperliche, intellektuelle, kulturelle, emotionale und moralische Entwicklung und sind bereit für die 1. Klasse.

Jahresbericht Gambia 2023

Im Januar 2023 wurden im Centre des KHHCC (Kora Health, Heritage and Cultural Centre) die Bauarbeiten für die Zahnarztpraxis beendet.

Das zuständige Gesundheitsamt war von der Ausstattung und der Bauausführung beeindruckt und sagte dem Projektleiter Yusupha Kuyateh jegliche Unterstützung zu.

Am 1. Mai 2023 konnte dann die Zahnarztpraxis mit einer Zeremonie eingeweiht werden und im Juli folgte die staatliche Einweihung.

Die Eröffnung wurde in den Zeitungen und im Radio bekannt gegeben.

Die Zahnarztpraxis wurde gut angenommen und das Zahnarztteam freut sich über die stetig ansteigende Patientenzahl.

Neben der medizinischen Versorgung steht auch die Förderung von Bildung vor Ort im Vordergrund.

Da in Gambia fast 60 % der Bevölkerung weder lesen noch schreiben kann, starteten wir mit einer Lehrerin vor Ort einen wöchentlich stattfindenden Alphabetisierungskurs. Wir möchten damit den Frauen eine Perspektive für die Zukunft geben.



Des Weiteren wurden im Centre Nähkurse, Seifenherstellung und traditioneller Instrumentenbau angeboten.

Die noch unbebaute Fläche im Centre hat Yusupha Kuyateh ein paar Frauen zum Gemüseanbau zur Verfügung gestellt, damit sie ihren täglichen Bedarf decken und zusätzlich auf dem Markt ihre Produkte verkaufen können.



Damit das Centre von der staatlichen Wasserversorgung unabhängiger wird, wurde ein Brunnen gebohrt.

Um mehreren Frauen eine Einkommensmöglichkeit zu geben, stellte Yusupha Kuyateh ein weiteres Grundstück zum Anlegen eines Obst-und Gemüsegartens zur Verfügung.

Nachdem die Mauer und das Tor fertiggestellt und ein Brunnen zur Bewässerung gebohrt waren, begann der Bau eines Kühlhauses mit einer Kühleinheit. Dadurch können die Frauen ihre Ernte bis zum Verkauf kühlen.

Durch die großzügige Geldspende eines Münchener Freundes, der seine Geburtstagsgäste um Unterstützung für den Frauengarten gebeten hatte, konnte der Bau des Kühlhauses realisiert werden

Im Juli 2023 gab es in München ein Benefizkonzert für die Musikschule. Der Abend war ein voller Erfolg.

Durch eine Spende von Sternstunden e.V. konnte auch auf dem Gelände des Kindergartens und der Vorschule ein Brunnen gebohrt werden. Dadurch haben die Schüler Trinkwasser und das Schulessen hat eine bessere Qualität bekommen.



Lernmaterial, Bücher, Spielsachen, der Bau von Schaukeln und einer Tischtennisplatte konnten durch die Geldspende finanziert werden.

Des Weiteren alle Kinder in der Zahnarztpraxis untersucht und, falls notwendig, behandelt. Die Kinder wurden mit Zahnputzmaterial versorgt und ihnen wurde gezeigt, wie sie regelmäßig ihre Zähne putzen sollen.

Der Schneider vor Ort nähte die Schuluniform für 50 Kinder.



Dadurch können nun auch Kinder in die Schule gehen, deren Eltern sich die Schulkleidung bisher nicht leisten konnten.

Eine Karlsruher Klinik hat ein Ultraschallgerät gespendet, das nach Gambia verschifft wurde. Da es in Gambia nur wenige Möglichkeiten für eine Ultraschalluntersuchung gibt, ist dies von besonderer Bedeutung für das KHHCC.

Baphumelele – Jahresbericht 2023

Nach vielen Verzögerungen zum einen bedingt durch die Coronakrise, zum anderen durch immer wieder neue Auflagen der Behörden konnte im Projekt Fountain of Hope der Bau des Schlaftrakts für Jugendliche, die mit dem Eintritt in das 18. Lebensjahr nicht mehr länger in einem Waisenhaus verbleiben dürfen, endlich beendet werden.

Mitte Mai sind die ersten Jugendlichen eingezogen und haben in Fountain of Hope ein neues Zuhause gefunden.



Die Bäckerei und die Suppenküche in Baphumelele befinden sich in dafür umgebauten Containern.

Da diese in einem sehr schlechten Zustand waren, haben sich die Stiftung Würth und die UUK Stiftung bereit erklärt, die Finanzierung der Sanierung dieser Container zu übernehmen.

Die Container wurden Ende 2023 abgeholt und zu der Firma gebracht, die diese Sanierung vornimmt.



Da ‚Mama Rosie‘ große Probleme hat jeden Monat die Ausgaben für Essen und Strom zu finanzieren, haben wir beschlossen ihr eine monatliche Unterstützung dafür zu überweisen. Dieses Vorhaben wird in 2024 weiter fortgesetzt.